



Verhaltenskodex der Viper Tube Systems

Supplier Code of Conduct

Unternehmensphilosophie

Viper Tube Systems verpflichtet sich zu nachhaltigem Wirtschaften, in dem sie ökologische, soziale und wirtschaftliche Aspekte in Einklang bringt. Unsere Gewinne sollen erzielt werden, ohne die Umwelt oder die Gesellschaft zu schädigen. Die Nachhaltigkeit unseres Handelns ist zum Qualitätskriterium geworden.

Wir wollen die Welt jeden Tag ein bisschen besser machen. Einerseits wollen wir die Bedürfnisse unserer Kunden befriedigen, aber dabei möchten wir auch Gewinne erzielen, damit wir alle eine sinnstiftende Arbeit haben und damit wir uns und unser Unternehmen auch weiterentwickeln können.

Damit wir dieses Ziel erreichen, müssen alle interessierten Kreise – dazu zählen MitarbeiterInnen, Kunden, Anrainer, Behörden, Lieferanten (kurz alle Personen, mit denen wir in Kontakt sind) – von uns überzeugt sein. Auswirkungen unserer Handlungen auf die Umwelt und Gesellschaft dürfen dabei nicht negativ sein.

Viper Tube Systems verpflichtet sich, alle Geschäftstätigkeiten sicher und effizient durchzuführen. Wir unternehmen alles, damit Viper Tube Systems eine wirtschaftliche gesunde Firma ist und bleibt. Das Wohl aller Beteiligten, das Wohl des Umfelds, die nachhaltige Achtung auf unsere Umwelt und der gegenseitige Respekt und Vertrauen stehen bei unserer täglichen Arbeit im Vordergrund.

„GRUNDSÄTZE“ - Unternehmenspolitik

gültig ab: 02.Nov.2020



Wir brauchen gute Mitarbeiter

- Fachkompetenz – Ehrlichkeit – Teamfähigkeit – ethisches Verhalten
- **WISSEN – KÖNNEN – WOLLEN**
- Es können nur jene bei uns arbeiten, die unsere Grundsätze achten

QUAM

- **Qualität – Umwelt – Arbeitssicherheit** in einem System **managen**



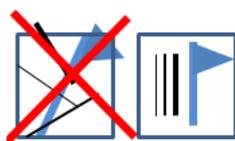
QUALITÄT ... hat Priorität

- QUALITÄT = die Erfüllung der gestellten Anforderungen
- Jeder weiß, was bei seinem Produkt Qualität ist, und wie man diese erreicht
- Jeder ist für die von ihm produzierte Qualität **SELBST** verantwortlich
- **Mit gutem Gefühl steigst du in ein Flugzeug, wo eine von DIR gefertigte Leitung eingebaut ist!**



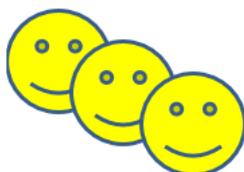
Wirtschaftliches und nachhaltiges Denken u. Handeln

- Zur ständigen Verbesserung (inkl. betrieblicher Umweltschutz) muss jeder seinen Teil dazu beitragen
- Fehler - / Müllvermeidung → Reduzierung von Verschwendung ist Teil unserer täglichen Arbeit
- **„Richtig ab dem ersten Teil“**



Ordnung / Sauberkeit / Umwelt / Sicherheit

- **DEIN** Arbeitsplatz ist **DEIN** Aushängeschild
- Sorgsamer Umgang mit Rohstoffen / Chemikalien / Energie
- Arbeiten nach System, Verbesserung unseres QUAM-Systems; Missstände sind aufzuzeigen
- Jeder weiß **„Womit trage ich persönlich zum gemeinsamen Erfolg bei?“**



Zufriedene Geschäftspartner und Mitarbeiter

- **Der Kunde kommt zu uns zurück, nicht das Produkt!**
- Wir achten unsere Kollegen, interessierten Kreise und unsere Kunden (intern und extern) sowie deren Fähigkeiten und Eigentum (materielles und geistiges)

Um unsere Unternehmensziele zu erreichen,
werden folgende Themenbereiche verfolgt:



Viper Tube Systems



© Pixel-shot / Alamy Stock Foto

Grund- und Menschenrechte

Wir verpflichten uns bzw. unsere Lieferanten, die Rechte der Menschen in Übereinstimmung mit dem internationalen Recht zu respektieren, zu schützen und zu fördern.

Umgang mit MitarbeiterInnen und Geschäftspartnern / interessierten Kreisen:

Der Umgang mit unseren Geschäftspartnern muss durch Fairness geprägt sein. Wir erwarten einen fairen Umgang miteinander sowie Respekt bzgl. der Rechte bzw. Privatsphäre des anderen. Als Unternehmen pflegen wir langfristige Geschäftsbeziehungen. Wir begegnen unseren MitarbeiterInnen und Geschäftspartnern stets mit Respekt, Toleranz und Verständnis. Die erwarten wir uns auch von unserem Gegenüber.

Diskriminierung /-verbot

Wir verpflichten uns bzw. unsere Lieferanten unsere / ihre MitarbeiterInnen ungeachtet ihrer Hautfarbe, Nationalität, Rasse, sozialen bzw. nationalen Herkunft, sexueller Orientierung, Behinderung, politischer oder religiöser Überzeugung, Mitgliedschaft in einer Gewerkschaft sowie ihres Alters oder Geschlechts gleich zu behandeln.

Unsere MitarbeiterInnen und die unserer Lieferanten werden aufgrund ihrer Fähigkeit die Arbeit zu erledigen, und nicht aufgrund persönlicher Überzeugungen, beschäftigt.

Es muss ein Arbeitsplatzumfeld geschaffen werden, in dem jeder Mitarbeiter / jede Mitarbeiterin gleich und fair behandelt wird und sich frei entfalten und weiterbilden / weiterentwickeln kann.

Belästigung / Menschenwürdige Behandlung

Alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sind respektvoll zu behandeln. Wir verpflichten uns und unsere Lieferanten dazu, für einen Arbeitsplatz zu sorgen, welcher frei von jeder Art von Belästigung (wie etwa psychische Härte oder sexuelle / persönliche Belästigung) ist. Jeder Mitarbeiter / jede Mitarbeiterin muss als Individuum respektiert werden. Es darf nicht auf Strafen oder andere Formen körperlicher oder psychischer Nötigung, sexueller Belästigung etc. oder auf die Androhung einer solchen Behandlung zurückgegriffen werden.

Zwangsarbeit / Menschenhandel / Kinderarbeit

Wir tolerieren keine Zwangsarbeit, Menschenhandel und lehnen Kinderarbeit strikt ab. Für die Herstellung von unseren Produkten darf keine Gefängnis-, Sklaven- oder Zwangsarbeit eingesetzt werden. Die Rechte jugendlicher Arbeitnehmer sind zu schützen. Dies fordern wir auch von unseren Lieferanten in der gesamten Lieferkette. Unsere Lieferanten müssen sich an alle lokalen Gesetze des Arbeitsrechts auch in Bezug auf Mindestalter (keine Kinderarbeit) halten.

Arbeitszeit und Entlohnung / Finanzielle Verantwortung

Wir verpflichten uns bzw. unsere Lieferanten für angemessene und pünktliche Entlohnung der MitarbeiterInnen, sowie für Zahlung der Lieferanten zu sorgen, sowie die im jeweiligen Land gesetzlich festgelegten maximalen Arbeitszeiten einzuhalten. Entsprechend der rechtlichen Vorgaben sind dazu genaue Aufzeichnungen zu führen.

Umweltschutz



Viper Tube Systems

Rohrsysteme GmbH

Nachhaltigkeit ist ein Grundwert von Viper Tube Systems. Das Unternehmen ist bestrebt, seinen Kunden nachhaltige Produkte zu bieten. Daher ist es wichtig, entlang der gesamten Wertschöpfungskette auch so zu denken und zu handeln, damit negative Auswirkungen auf unsere Umwelt verringert werden können. Wir verpflichten uns bzw. unsere Lieferanten dazu, Verantwortung für die Umwelt zu übernehmen. Unsere bezogene Energie (Strom und Gas) ist zu 100% CO₂ neutral. Der Strom ist zu 100% aus erneuerbaren Energien gewonnen und für das verwendete Erdgas leisten wir Ausgleichszahlungen, wodurch die Herstellung unserer Produkte zu 100% CO₂ neutral ist. Wir beziehen unsere Waren aus dem mitteleuropäischen Raum, um die Transportwege und so die Emissionen auch möglichst gering zu halten.

- Bei den Umweltthemen wollen wir auf folgende Aspekte verweisen:
 - vorzugsweise Zertifizierung nach ISO14001 oder ähnliches
 - Treibhausgasemissionen wo möglich reduzieren: Treibhausgase binden Wärme in der Atmosphäre und tragen zur globalen Erwärmung bei.
 - Energieeffizienz und erneuerbare Energien anwenden
 - Dekarbonisierung – „grüner Stahl“ forcieren
 - Wasserqualität und Verbrauch
 - Luftqualität
 - Verantwortungsbewusstes Chemikalienmanagement
 - Nachhaltiges Ressourcenmanagement und Abfallreduzierung
 - Lärmemissionen verringern bei Transportaktivitäten, industriellen und alltäglichen Aktivitäten
- Eine sichere Handhabung sowie sicherer Transport, Lagerung, Wiederverwertung oder Wiederverwendung von Abfällen und Abwässern ist zu gewährleisten. Alle Tätigkeiten, die bei einer Freisetzung bzw. Verwendung einen negativen Einfluss auf die Umwelt bzw. auf den Menschen haben könnten, müssen vorher geprüft werden. Weiters sind Systeme anzuwenden, welche unbeabsichtigte Austritte von Stoffen etc. verhindern bzw. die Auswirkungen reduzieren.
- Es sind vorzugsweise erneuerbare Energien einzusetzen und Projekte zu starten, um Energie effizient einzusetzen und die Treibhausgase / Luftemissionen zu minimieren.
- Alle natürlichen Ressourcen sind verantwortungsbewusst einzusetzen. Negative Auswirkung auf die Umwelt bzw. auf den Menschen sollten reduziert bzw. ganz verhindert werden. Wasser, Luft und Boden sind unsere wertvollsten Rohstoffe. Es ist der Wasserverbrauch zu minimieren und die Verschmutzung (auch durch mögliche Störfälle) von Wasser, Luft und Boden auszuschließen.
- Wir wollen, dass die bestehenden Ökosysteme erhalten bleiben, damit Artenvielfalt gewährleistet ist. Bei Landnutzung und Entwaldung dürfen die natürlichen Lebensräume nicht irreparabel geschädigt werden. Im Rahmen des Green-Deals dürfen keine Waren gekauft werden, die mit Entwaldung und Waldschädigung in Verbindung stehen - wie Soja, Palmöl, Holz und Rindfleischprodukte (z.B. Leder). Es muss auch der Bodenzustand erhalten bleiben, damit er seine Aufgaben erfüllen kann, insbesondere in Bezug auf die Umwelt, der menschlichen Gesundheit, dem Tierschutz, sowie der Artenvielfalt.
- Beim Bezug der Rohstoffe, ist auf Sorgfaltspflicht zu achten. Nur mit zertifizierten konfliktfreien Schmelzern und Raffinieren zusammenarbeiten, die ihre Umwelanforderungen beim Entwicklungsprozess für das Produkt oder die Dienstleistung unter Berücksichtigung jedes Lebenswegabschnitts betrachten.
- Verwendete Chemikalien müssen den Vorgaben entsprechend gelagert werden. Sicherheitsdatenblätter müssen vorhanden und für jeden MitarbeiterInnen frei zugänglich sein. Vor dem Kauf von Chemikalien muss man sich versichern, dass keine gesundheitsgefährdenden Stoffe



© Pixel-shot / Alamy Stock Foto

enthalten sind. Ist es dennoch der Fall, muss dies eindeutig gekennzeichnet sein und gleichzeitig der betroffenen Person die entsprechende Schutzausrüstung zur Verfügung gestellt werden.



Viper Tube Systems

Rohrsysteme GmbH

Gesundheit und Sicherheit der MitarbeiterInnen

Wir verpflichten uns und unsere Lieferanten dazu, Verantwortung für die Gesundheit und Sicherheit gegenüber unseren / ihren MitarbeiterInnen zu übernehmen. Darunter verstehen wir:

- Unfälle bzw. Verletzungen durch Evaluierung und persönliche Schutzausrüstungen zu verhindern
- Für ein sicheres, ergonomisches und sauberes Arbeitsumfeld zu sorgen, welches den gesetzlich vorherrschenden Regeln entspricht. Sämtliche Maschinen und Arbeitsplätze sind auf Ergonomie und mögliche vorhandene Gefahrenquellen (auch psychische Belastungen) zu evaluieren und geeignete Maßnahmen zur Beseitigung sind zu treffen. Alle Räume müssen mit Notausgängen ausgestattet sein und den Brandschutzrichtlinien entsprechen.
- Jedem Mitarbeiter / jeder Mitarbeiterin muss Zugang gewährt sein zu:
 - Trinkwasser, zumindest zur mobilen Wasserversorgung
 - Erste-Hilfe Kästen
 - gut beleuchteten, belüfteten und beheiztem Arbeitsraum
 - ausreichendem medizinischen Service
 - sauberen Freizeiträumen wie z.B.: Aufenthaltsraum, Pausenraum etc.
 - persönlichen Schutzausrüstungen, die der Arbeitgeber zur Verfügung stellt
- Die notwendigen Voraussetzungen für ein gesundes Betriebsklima und sicheren Arbeitsplatz müssen geschaffen werden, wo jeder Mitarbeiter / jede Mitarbeiterin ihre/seine Persönlichkeit einbringen und sich weiterentwickeln (inkludiert auch Weiterqualifikation) kann.
- Vereinigungsrecht / Vereinigungsfreiheit: Arbeitgeber dürfen die Gründung eines Betriebsrates nicht verhindern, sondern sind verpflichtet, die Arbeitnehmer dabei organisatorisch zu unterstützen. Tarifverhandlungen sind nach den gesetzlichen Bestimmungen zu führen.
- Verantwortlichkeiten und Kommunikationswege sind klar zu definieren, um im Falle von Gefahrensituationen und Unfällen schnell reagieren zu können und damit Schlimmeres zu verhindern.
- eine stetige Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes ist zu forcieren, um Umweltbelastungen (Boden- und Wasserverschmutzung, Abgase etc.) und damit gleichzeitig die Gesundheitsbelastungen zu vermeiden / reduzieren.
- Das Gesundheits- und Umweltbewusstsein von allen MitarbeiterInnen ist durch Schulungen zu fördern, um auf deren Verhalten einzuwirken und negative Einflüsse auf die Gesundheit oder Umwelt zu reduzieren.



© Pixel-shot / Alamy Stock Foto



Faire Arbeitspraktiken (Bekämpfung von Betrug und Korruption, Transparenz, ethisches Verhalten):

Wir verpflichten uns und unsere Lieferanten zu einer verantwortungsvollen Unternehmensführung. Wir erwarten auch von unseren Geschäftspartnern, strikt gegen Korruption und Betrug vorzugehen und diese in keiner Weise zu tolerieren. Unsere Geschäftspartner dürfen keinerlei Form von Korruption, Bestechung, Bestechlichkeit oder sonstige rechtswidrige Vorteilsgewährung bzw. -Annahme tolerieren (zum Beispiel die Annahme von Vorteilen – wie Geschenken, oder zum Beispiel die Verwendung von gefälschten Teilen). Unsere Geschäftspartner müssen sich an alle geltenden Kartellgesetze halten. Ein fairer Umgang bzw. Wettbewerb ist die Grundlage jeder Geschäftsbasis. Sämtliche Geschäfte sollen auf ehrliche und ethisch korrekte Weise abgewickelt werden.



Handhabung von Informationen und Datenschutz / Sicherheit:

Wir achten unsere Kollegen, interessierten Kreise, Lieferanten und unsere Kunden (intern und extern) sowie deren Fähigkeiten und deren Eigentum (materielles und geistiges). Wir verpflichten uns und unsere Geschäftspartner zu einem offenen und vollständigen Austausch von arbeitsrelevanten Informationen und Wissen. Personenbezogene Daten sollen hochsensibel behandelt und geschützt werden, um einen Missbrauch zu verhindern. Informationen bzw. Daten von Geschäftspartnern sollen nur innerhalb der verantwortlichen Stelle genutzt werden und dabei ebenfalls vor Missbrauch geschützt werden. Um dies sicherzustellen, müssen alle Personen im Unternehmen ein Teil dazu beitragen.

Interessenkonflikte

Wir verpflichten uns und unsere Geschäftspartner dazu, Situationen, in denen das eigene Interesse im Konflikt mit anderen Unternehmen kommt, zu vermeiden. Geschäftliche Entscheidungen dürfen nicht von privaten Interessen geprägt bzw. getroffen werden. Potenzielle Konflikte sollten so früh als möglich erkannt werden und gleichzeitig Maßnahmen zu Beseitigung getroffen werden.

Ausfuhrkontrollen und Wirtschaftssanktionen

Die Ausfuhren / Importe sind nach den aktuellen rechtlichen Vorschriften bzw. international verhängten Verboten bzw. Wirtschaftssanktionen abzuwickeln. Langzeitlieferantenerklärungen / Ursprungsnachweise sind bei Bedarf auszustellen.

Äußerung von Bedenken / Beschwerdeverfahren

Wir verpflichten uns und unsere Geschäftspartner dazu unseren / deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Möglichkeit zu geben, Bedenken oder mögliche gesetzwidrige Aktivitäten am Arbeitsplatz jederzeit zu melden. Solche Meldungen müssen vertraulich behandelt werden. Das Management hat diesen Meldungen nachzugehen und adäquate Maßnahmen einzuleiten. Es wird erwartet, dass MitarbeiterInnen, welche Misstände melden, trotz ihrer Meldung zu jeder Zeit fair behandelt werden.

Internes und externes Beschwerdemanagement und die Geschäftsethik sind durch unsere Richtlinie FO2207 geregelt.



Viper Tube Systems

Rohrsysteme GmbH

Land-, Wald- und Wasserrechte sowie Zwangsräumung

Wir erkennen die Bedeutung von Land-, Wald- und Wasserrechten an und verpflichten uns, diese Rechte zu respektieren. Zwangsräumungen, der Entzug von Land, Wäldern und Gewässern beim Erwerb, der Erschließung oder sonstigen Nutzung von Land, Wäldern und Gewässern wird von uns vermieden und auch nicht geduldet.

Einsatz von privaten oder öffentlichen Sicherheitskräften

Wir haben keine privaten oder öffentlichen Sicherheitskräfte zum Schutz unserer Geschäftsobjekte im Einsatz. Sollten unsere interessierten Parteien private oder öffentliche Sicherheitskräfte einsetzen, sind diese verpflichtet, ethische Standards zur Wahrung der Menschenrechte einzuhalten. Jeglicher Einsatz solcher Sicherheitskräfte muss verhältnismäßig, transparent und im Einklang mit den geltenden Gesetzen und internationalen Standards erfolgen.

Lieferantenbeziehungen - Überwachung und Nachweispflicht

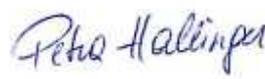
Dieser Verhaltenskodex bzw. Nachhaltigkeitsrichtlinien gelten für uns und alle unsere Lieferanten sowie für alle Bereiche in unserem Unternehmen.

Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass alle hier beschriebenen Grundsätze und Anforderungen an ihre Subunternehmer und Lieferanten kommuniziert werden und bei der Auswahl der Subunternehmer und Lieferanten ebenfalls diese Grundsätze berücksichtigt werden. Die beschriebenen Standards zu Menschenrechten, Arbeitsbedingungen, Korruptionsprävention und Umweltschutz im Rahmen der Erfüllung ihrer vertraglichen Verpflichtungen sind einzuhalten.

Der Lieferant hat uns auf Anfrage alle notwendigen Informationen zu einer Ersteinschätzung korrekt und umfassend im Rahmen einer Selbstbeurteilung mitzuteilen. Er stellt darüber hinaus sonstige Informationen zur Verfügung, welche die Einhaltung der Richtlinie nachweisen. Wir werden die Umsetzung dieser Richtlinie kontrollieren. Der Lieferant hat uns über Ereignisse zu unterrichten, die den Grundsätzen der Richtlinie entgegenstehen.

Alle MitarbeiterInnen / Lieferanten / Kunden etc. sind dazu aufgefordert, sich an diesem Verhaltenskodex zu orientieren und die Nachhaltigkeitsrichtlinie konsequent umzusetzen. Nur so können wir als Unternehmen ständig nachhaltige Impulse setzen und somit auch die Welt jeden Tag ein bisschen besser und lebenswerter für uns alle gestalten.

Bischofshofen, am 25.02.2024


Viper Tube Systems
Rohrsysteme GmbH
Werksgelände 26
A-5500 Bischofshofen
Tel.: 0043 (0) 6462 8192

Ing. Petra Hallinger – Geschäftsführerin